

Kreisliga Herren Gruppe 2

TuS Estorf-Leeseringen II: TuS Steyerberg

Freitag, 18.03.2022, 20:00 Uhr

Schröder bleibt gegen den TuS Steyerberg ungeschlagen

Auch dank Jens Schröder, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TuS Estorf-Leeseringen II das Heimspiel gegen den TuS Steyerberg in der Kreisliga Herren Gruppe 2 mit 9:4 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 8. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 5 Ersatzspielern an den Start ging, ehe Jens Schröder den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Beim Sieg in vier Sätzen konnten Nußbaum / Schröder nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Lange / Kählke gegen Schmidt / Hoffmann. Bei der 1:3-Niederlage gegen Bösch / Wieking hatten Pfanne / Wasilewski nur im ersten Satz eine Chance. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Beim 3:0-Sieg gelang es Tim Lange Andre Hoffmann in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Stark im Hintertreffen war Steffen Pfanne nach einem Zweisatzrückstand, machte Markus Schmidt dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Match noch mit 3:2. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Markus Bösch war indes Malte Nußbaum, obwohl er alles gegeben hatte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Der Start in die Partie hätte für Jens Schröder besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Harald Müller noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Mannschaft bei. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Fast verloren schien das Spiel von Chayenne Wasilewski gegen Mike Hauschildt-Klaaß, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Chayenne Wasilewski jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 0:11, 3:11, 11:3, 11:8, 11:7. Hierbei überließ Wasilewski ihrem Gegner im ersten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Das Einzel zwischen Gunter Kählke und Klaus Wieking endete dagegen mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Beim 3:0-Erfolg gelang es Tim Lange Markus Schmidt in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Ein hartes Stück Arbeit hatte nachfolgend Steffen Pfanne gegen Andre Hoffmann zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Pfanne endete. Beim anschließenden 11:8, 11:7, 14:12 gegen Harald Müller fand Malte Nußbaum von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Mittlerweile stand es damit 8:4. Einen sicheren Punkt für sein Team holte dann Jens Schröder bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Markus Bösch. Da gab es nichts zu rütteln. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TuS Estorf-Leeseringen II die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 5:11 bei 2 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TuS Steyerberg erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 4:12. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:

TuS Estorf-Leeseringen II



Doppel: Nußbaum / Schröder 1:0, Lange / Kählke 0:1, Pfanne / Wasilewski 0:1

Einzel: T. Lange 2:0, S. Pfanne 2:0, M. Nußbaum 1:1, J. Schröder 2:0, C. Wasilewski 1:0, G. Kählke 0:1

TuS Steyerberg

Doppel: Schmidt / Hoffmann 1:0, Müller / Hauschildt-Klaaß 0:1, Bösch / Wieking 1:0

Einzel: M. Schmidt 0:2, A. Hoffmann 0:2, H. Müller 0:2, M. Bösch 1:1, K. Wieking 1:0, M. Hauschildt-

Klaaß 0:1